



PRESSEMELDUNG

Dore Copper wird in diesem Sommer in Chibougamau, Quebec, Bohrungen auf vorrangigen Kupfer-Gold-Zielen niederbringen

Toronto, Ontario – 3. Mai 2023 - Doré Copper Mining Corp. (das „Unternehmen“ oder „Doré Copper“) (TSXV: DCMC; OTCQX: DRCMF; FWB: DCM) gibt mit Freude seine Pläne bekannt, im Bergbaurevier Central Chibougamau, das sich in der Nähe seiner bestehenden Aufbereitungsanlage Copper Rand unweit von Chibougamau (Québec) befindet, mehrere vorrangige Kupfer-Gold-Ziele abzubohren (Abbildung 1). Der Beginn des Bohrprogramms ist für Ende Juni geplant.

Vorrangige Bohrziele:

Jaculet (Abbildung 2)

Die Mine Jaculet, die 2,5 km von der Aufbereitungsanlage Copper Rand entfernt liegt, war von 1960 bis 1971 in Betrieb und produzierte insgesamt 1.091.000 Tonnen Erz mit 1,84 % Cu, 1,44 g/t Au und 6,85 g/t Ag (20.074 Tonnen Cu und 1,57 Tonnen Au)¹. Jaculet wurde bis zu einer Tiefe von 366 Metern (1.200 Fuß) abgebaut und der Schacht wurde 1972 auf 500 Meter (1.650 Fuß) vertieft. Das mineralisierte System von Jaculet umfasst zwei unterschiedlichen Scherzonen, die als Zone 1 und Zone 2 bekannt sind und beide in der Tiefe offenbleiben, wobei unterhalb von 366 Metern nur sehr wenig Entwicklungsarbeiten durchgeführt wurden.

Zwei Bohrungen über Tage, die 1956 von Chibougamau Jaculet Mines Ltd. niedergebracht wurden, durchteuften die Zone 1 in einer vertikalen Tiefe von etwa 400 Metern. Die Bohrungen V17 und V17A (eine Keilbohrung von V17, die etwa 50 Meter weiter östlich liegt) trafen auf **4,55 % Cu und 0,86 g/t Au über 6,7 Meter bzw. 4,25 % Cu und 0,59 g/t Au über 6,4 Meter**.

Doré Copper plant, zwei Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 1.300 Metern niederzubringen. Die erste Bohrung wird die potenzielle abwärts gerichtete Erweiterung der Bohrungen V17 und V17A in Zone 1 überprüfen. Die zweite Bohrung wird einen weiteren potenziellen Erzfall überprüfen, der sich etwa 400 Meter westlich befindet.

Die Lagerstätte Jaculet wird durch zwei ausgeprägte subparallele Scherzonen abgegrenzt, die als Zone 1 und Zone 2 bekannt sind und etwa 200 Meter voneinander entfernt liegen. Dort haben die Erzgänge innerhalb beider Zonen in der Regel eine Streichlänge von 91 bis 137 Meter. Zone 1 erstreckt sich über etwa 500 Meter, streicht mit durchschnittlich 290° und fällt nach Norden mit 55° bis nahezu vertikal ein. Die Mineralisierung in Zone 1 umfasst Chalkopyrit (Kupferkies) und etwas Pyrit innerhalb des gescherten und alterierten gabbroartigen Anorthosits. Zone 2 erstreckt sich über eine Länge von etwa 670 Metern, ist mit 80° nach Norden ausgerichtet und fällt mit 80-85° nach Süden ein. Die Mineralisierung umfasst schmale Pyritgänge mit unregelmäßigen Linsen aus Chalkopyrit in Paragenese mit Siderit, Serizit und Chloritoid.

Erweiterung der Zone Cedar Bay Southwest (Abbildung 3)

Die Zone Southwest, die sich 300 Meter südwestlich der Hauptzone Cedar Bay befindet, wurde von Campbell Chibougamau Mines Limited teilweise bis zur 200-Meter-Ebene (650 Fuß) entwickelt, direkt an der Konzessionsgrenze zu Patino Mining. Die potenzielle Erweiterung der Zone Cedar Bay Southwest entlang des Streichens in südöstlicher Richtung wurde von Patino Mining und den nachfolgenden Unternehmen, die dieses Gebiet kontrollierten, nie überprüft. Insgesamt wurde eine Streichlänge von etwa 800 Meter bis zur Lac Doré-Verwerfung (Lac Doré Fault) nicht überprüft.

Doré Copper plant, zwei Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 1.500 Metern von derselben Bohrplattform aus niederzubringen, um die potenzielle südöstliche Erweiterung der Zone Cedar Bay Southwest zu überprüfen.

Die Mine Cedar Bay war von 1958 bis 1990 in Betrieb und produzierte 3,9 Millionen Tonnen Erz mit einem Gehalt von 1,56 % Cu und 3,22 g/t Au¹. Das Erz aus der Mine wurde in der 5 km entfernten Aufbereitungsanlage Copper Rand verarbeitet. Die Lagerstätte wurde bis zu einer Tiefe von 670,5 Metern abgebaut und der bestehende Schacht reicht bis zu einer Tiefe von 1.036 Metern. Während sich Doré Copper in Privatbesitz befand, wurden im Jahr 2018 vier Bohrungen (einschließlich Keilbohrungen) mit einer Gesamtlänge von 4.842 Metern niedergebracht und es wurde eine angedeutete Ressource von 130.000 Tonnen mit 9,44 g/t Au und 1,55 % Cu sowie eine vermutete Ressource von 230.000 Tonnen mit 8,32 g/t Au und 2,13 % Cu bekannt gegeben (Stichtag 31. Dezember 2018)². Im Jahr 2020 brachte das Unternehmen Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 9.025 Meter nieder und erweiterte erfolgreich eine Reihe mineralisierter Linsen (10-20A und 10-20B).

Abbildung 1. Draufsicht des Konzessionsgebietes Copper Rand mit den SW-Zielen Jaculet und Cedar Bay

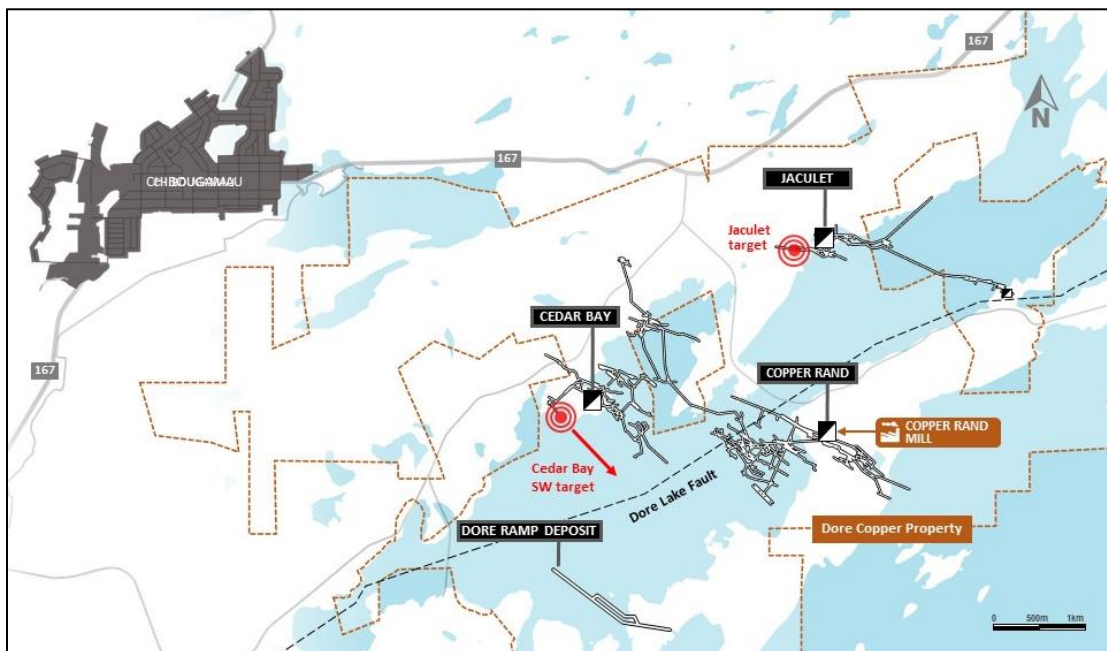


Abbildung 2. Draufsicht und Längsschnitt des Ziels Jaculet

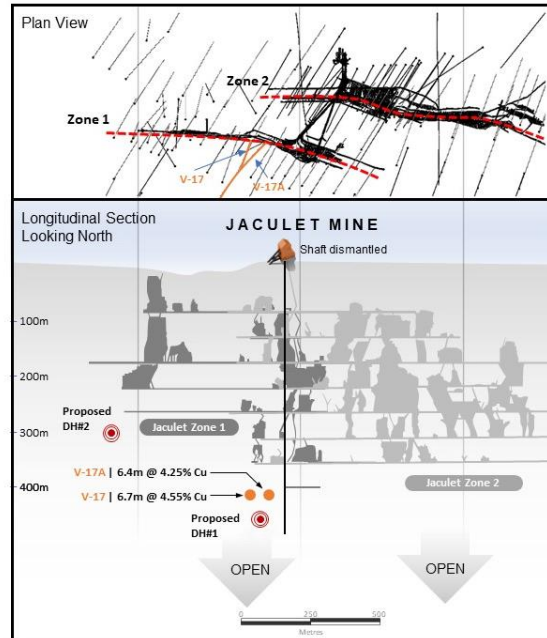
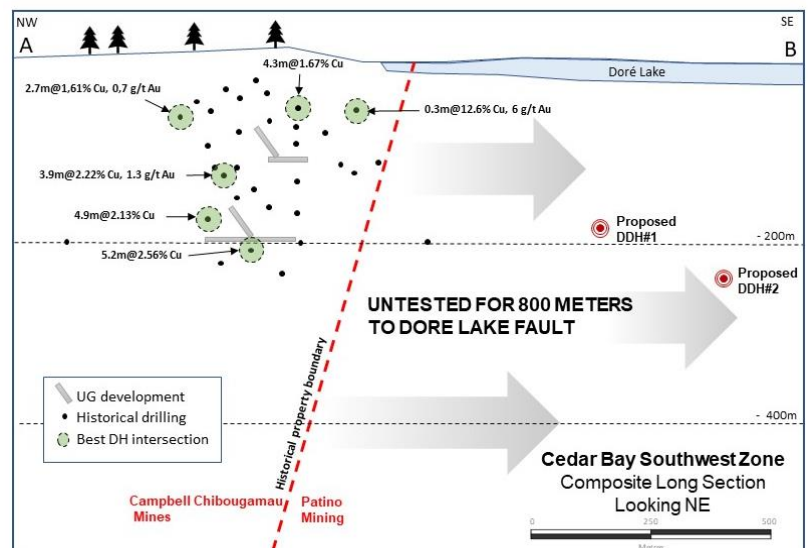
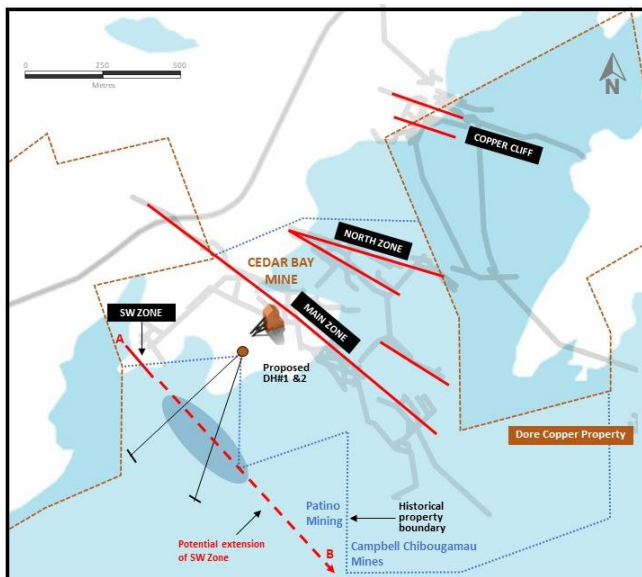


Abbildung 3. Draufsicht und Längsschnitt der Erweiterung Zone Cedar Bay Southwest



Qualifizierter Sachverständiger

Sylvain Lépine, M.Sc, P.Geo., MBA, Vice President Exploration des Unternehmens und ein „qualifizierter Sachverständiger“ im Sinne von National Instrument 43-101, hat die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Über Doré Copper Mining Corp.

Doré Copper Mining Corp. hat sich zum Ziel gesetzt, der nächste Kupferproduzent in Québec mit einem anfänglichen Produktionsziel von über 50 Mio. Pfund Kupferäquivalent pro Jahr zu werden, indem das Unternehmen ein „Hub-and-Spoke“-Betriebsmodell mit mehreren hochgradigen Kupfer-Gold-Projekten

implementiert, die seine zentralisierte Mühle Copper Rand versorgen². Das Unternehmen hat im Mai 2022 eine PEA vorgelegt und führt eine Machbarkeitsstudie durch.

Das Unternehmen hat ein großes Landpaket in den produktiven Bergbaucamps Lac Doré/Chibougamau und Joe Mann konsolidiert, das in der Vergangenheit 1,6 Mrd. Pfund Kupfer und 4,4 Mio. Unzen Gold³ produziert hat. Das Landpaket umfasst 13 ehemalige produzierende Minen, Lagerstätten und Ressourcenzielgebiete innerhalb eines Radius von 60 Kilometern der Mühle Copper Rand des Unternehmens.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Ernest Mast
President und Chief Executive Officer
Tel: (416) 792-2229
E-Mail: ernest.mast@dorecopper.com

Laurie Gaborit
Vice President, Investor Relations
Tel: (416) 219-2049
E-Mail: laurie.gaborit@dorecopper.com

Web: www.dorecopper.com

Facebook: [Doré Copper Mining](#)

LinkedIn: [Doré Copper Mining Corp.](#)

Twitter: [@DoreCopper](#)

Instagram: [@DoreCopperMining](#)

1. Quellen für die historischen Produktionszahlen: Lacroix, S., Doyon, M., Perreault, S., Nantel, S., Gaudreau, R., Dussault, C., und Morin, R., 1997, Rapport des géologues résidents sur l'activité minière régionale en 1996: Ministère des Ressources naturelles du Québec Report DV97-01, 102 p.
2. Technischer Bericht mit dem Titel „Preliminary Economic Assessment for the Chibougamau Hub-and-Spoke Complex, Québec, Canada“ vom 15. Oktober, der im Einklang mit National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects („NI 43-101“) erstellt wurde. Der technische Bericht wurde von BBA Inc. angefertigt und beinhaltet Beiträge mehrerer Beratungsfirmen bei Teilen der Studie, einschließlich SLR Consulting (Canada) Ltd., SRK Consulting (Canada) Inc. und WSP Inc.
3. Quellen für die historischen Produktionszahlen: „Economic Geology“, v. 107, pp. 963–989 - Structural and Stratigraphic Controls on Magmatic, Volcanogenic, and Shear Zone-Hosted Mineralization in the Chapais-Chibougamau Mining Camp, Northeastern Abitibi, Canada von François Leclerc et al. (Lac Doré/Chibougamau mining camp) und NI 43-101-konformer technischer Bericht für das Konzessionsgebiet Joe Mann vom 11. Januar 2016, erstellt von Geologica Groupe-Conseil Inc. für Jessie Ressources Inc. (Mine Joe Mann).

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte „zukunftsgerichtete Aussagen“ gemäß der geltenden kanadischen Wertpapiergesetzgebung. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Vorhersagen, Projektionen und Prognosen und sind oft, aber nicht immer, durch die Verwendung von Wörtern wie „anstreben“, „antizipieren“, „glauben“, „planen“, „schätzen“, „prognostizieren“, „erwarten“, „potenziell“, „projizieren“, „anvisieren“, „zeitlich planen“, „budgetieren“ und „beabsichtigen“ sowie durch Aussagen, wonach ein Ereignis oder ein Ergebnis eintreten oder erreicht werden „kann“, „wird“, „sollte“, „könnte“ oder „dürfte“, sowie durch andere ähnliche Ausdrücke und deren Verneinungen gekennzeichnet. Zu den spezifischen zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung gehören unter anderem, sind aber nicht beschränkt auf: das Ziel, der nächste Kupferproduzent in Québec zu werden, mit einem anfänglichen Produktionsziel von +50 Mio. Pfund Kupferäquivalent pro Jahr; die Erwartung, dass ein ‚Hub-and-Spoke‘-Betriebsmodells umgesetzt wird; und die Erwartung, dass die Machbarkeitsstudie abgeschlossen wird.

Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Fakten darstellen, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Aussagen über den Zeitpunkt und die Fähigkeit des Unternehmens, die erforderlichen behördlichen Genehmigungen zu erhalten, sowie über die Pläne, den Betrieb und die Aussichten des Unternehmens und seiner Konzessionsgebiete, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Schätzungen und Annahmen, die zwar als vernünftig erachtet werden, jedoch bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem die tatsächlichen Explorationsergebnisse, Änderungen der Projektparameter im Zuge der weiteren Verfeinerung der Pläne, zukünftige Metallpreise, die Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen zu akzeptablen Bedingungen, die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage, nicht versicherte Risiken, regulatorische Änderungen, Verzögerungen oder die Unfähigkeit, erforderliche behördliche Genehmigungen zu erhalten, gesundheitliche Notfälle, Pandemien und andere Explorations- oder sonstige Risiken, die hierin und regelmäßig in den vom Unternehmen bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen beschrieben werden. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben

wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass solche Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die erwartet wurden. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von denen abweichen können, die in solchen Aussagen erwartet werden. Dementsprechend sollte der Leser kein unangemessenes Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen setzen. Das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die TSX Venture Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als „Regulation Services Provider“ bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!